

14.11.2013 07:58 Uhr - Aktualisiert 14.11.2013 08:09 Uhr
Red. Strausberg, strausberg-red@moz.de

Schachturnier: 54 Schulen in Fredersdorf zu Gast

Fredersdorf-Vogelsdorf (MOZ) "An die Tische - fertig - los!" Bevor die Altersklassen-Turniere innerhalb des Brandenburger Schulschach-Landespokals losgingen, gab es wie immer einen großen Schuss Aufregung in den Räumen der Grund- und Oberschule in Fredersdorf. Und wie das bei solchen Turnieren eben ist, waren die mitgereisten Eltern noch aufgeregter als die Spieler.

Veranstalter war der Brandenburger Landesschachbund, ausgerichtet hatte das Gesamtturnier die TSG Rot-Weiß Fredersdorf-Vogelsdorf. Mehr als 200 Kinder aus 54 Schulen hatten gemeldet. Keine leichte Aufgabe für Oberschiedsrichter Martin Sebastian von der TSG.

Gespielt wurde in vier Altersklassen (1. bis 3. Klasse, 4. bis 6. Klasse, 7. bis 10. Klasse und 11. bis 13. Klasse). Turnierleiter Martin Sebastian bemerkte in seinen Grußworten vor dem ersten Spiel, dass "es in den Altersgruppen I und II die meisten Teilnehmer gibt und dass erfreulicherweise etwa zehn Prozent der Teilnehmer Schülerinnen sind". Schließlich freute er sich, dass er nicht eingreifen musste, um strittige Fragen zu klären.

Sieger wurden: AK 1: Grund- und Oberschule Wilhemshorst, [AK 2 \(4. bis 6. Klasse\): Grundschule "Am Schwanenteich" Neuenhagen](#), AK 3: Humboldt-Gymnasium Eberswalde und in der AK 4: Hedwig-Bollhagen-Gymnasium Velten.

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhielten Pokale und Plaketten. Teilnahmeurkunden wurden an alle Mannschaften überreicht. Zum Gelingen des Turniers trugen viele Eltern, Vereinsmitglieder der TSG Rot-Weiß, allerdings auch zahlreiche Helfer der Schule bei.

Die Siegerehrung wurde vom Landesschachbund Brandenburg, vertreten durch den Hauptturnierleiter Horst Schinagl, durchgeführt.